Zu ihren Veröffentlichungen zählen die zweibändige Harfenschule mit den Spielheften „Harfenschule für Kleine Leute“ und „Schöne Weisen für stille Stunden“ sowie ihre eigenen Harfenkompositionen, darunter „Lei mei anzige Liab – Harfenfantasien über Kärntner Liedweisen“.

Zu ihren besonderen Projekten zählen außerdem das Seminar „Vielsaitiges Wochenende“ und die Leitung des Saitenmusikensembles „Kärntner Harfenklang“.

2018 wurde ihr vom Land Kärnten der Titel „Botschafter der Kärntner Volkskultur“ verliehen. Eine weitere Auszeichnung ist die Ehrenurkunde des Alpenländischen Volksmusikwettbewerbs in Innsbruck.

Neben ihrer musikalischen Tätigkeit zählen Reisen und Weitwandern zu ihren persönlichen Interessen.